ROLLER'S King 1¼
ROLLER'S King 2

deu ***Elektro-Gewindeschneidkluppe***
Betriebsanleitung
Vor Inbetriebnahme lesen!

eng ***Powerdriven die stock***
Operating Instructions
Please read before commissioning!

fra ***Filière électrique***
Instructions d'emploi
A lire avant la mise en service!

Made in Germany

ROLLER
Albert Roller GmbH & Co KG · Werkzeug- und Maschinenfabrik
Neue Rommelshauser Str. 4 · D-71332 Waiblingen · Postfach 1651 · D-71306 Waiblingen
Telefon +49 7151 17 27-0 · Telefax +49 7151 17 27-87
www.albert-roller.de · email: info@albert-roller.de

S 04/09 847140A

deu / eng / fra

deu
1 Schneidkopf original ROLLER'S Central oder Rola
2 Schneidkopfaufnahme
3 Abstützeinrichtung – Gegenhalter
4 Prismenspannbacke
5 Spannspindel mit Knebel
6 Andrück- und Tragegriff
7 Motor
8 Drehrichtungsschalthebel
9 Sicherheits-Tippschalter
10 Überlastschutz
11 Motorgriff

eng
1 ROLLER'S Central or Rola die head
2 Die head mount
3 Counter – steady
4 Pipe clamping block
5 Clamping spindle with lever
6 Combined forcing/carrying handle
7 Motor
8 Changeover switch
9 Safety switch
10 Overload cutout
11 Motor handle

fra
1 Tête de filetage d'origine, type ROLLER'S Central ou Rola
2 Logement de la tête de filetage
3 Dispositif d'appui – Contre-support
4 Prisme de serrage
5 Tige filetée de serrage avec poignée
6 Poignée d'applique et de transport
7 Moteur
8 Levier d'inversion de marche
9 Interrupteur de sécurité de mise en marche
10 Disjoncteur de surcharge
11 Poignée du moteur

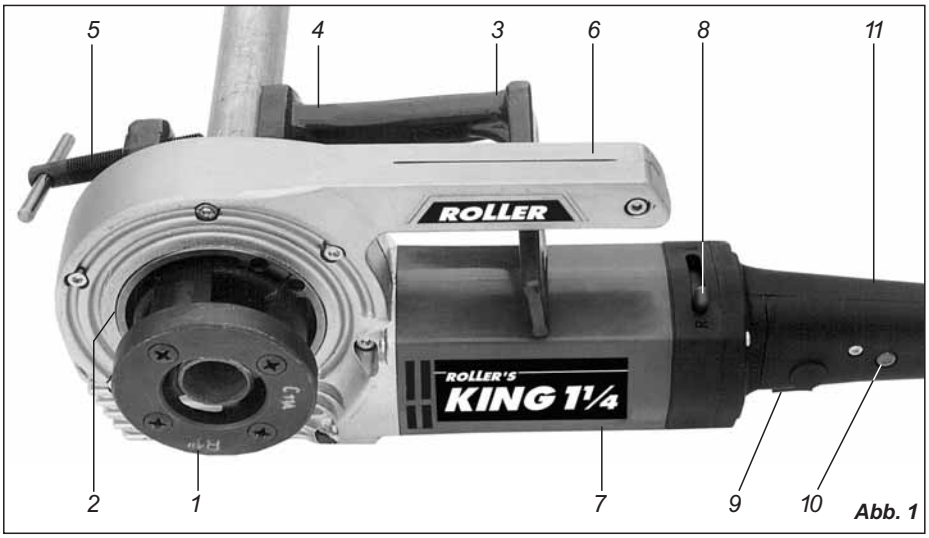


Abb. 1

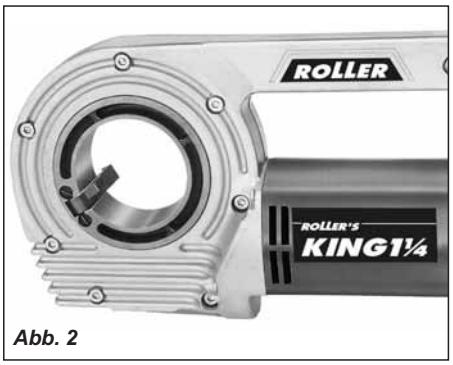


Abb. 2

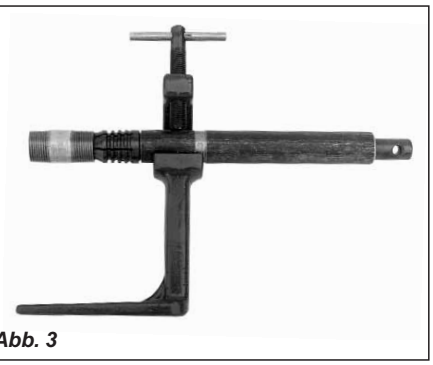


Abb. 3

Abb. 4

Abb. 5

Abb. 6

Allgemeine Sicherheitshinweise

ACHTUNG! *Sämtliche Anweisungen sind zu lesen. Fehler bei der Einhaltung der nachstehend aufgeführten Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. Der nachfolgend verwendete Begriff „elektrisches Gerät" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel), auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel), auf Maschinen und auf elektrische Geräte. Verwenden Sie das elektrische Gerät nur bestimmungsgemäß und unter Beachtung der allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.*

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN GUT AUF.

A) Arbeitsplatz

a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt. *Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.*

b) Arbeiten Sie mit dem elektrischen Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. *Elektrische Geräte erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*

c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des elektrischen Gerätes fern. *Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.*

B) Elektrische Sicherheit

a) Der Anschlussstecker des elektrischen Gerätes muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten elektrischen Geräten. *Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages. Ist das elektrische Gerät mit Schutzleiter ausgerüstet, darf es nur an Steckdosen mit Schutzkontakt angeschlossen werden. Betreiben Sie das elektrische Gerät auf Baustellen, in feuchter Umgebung, im Freien oder bei vergleichbaren Aufstellarten nur über einen 30mA-Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schalter) am Netz.*

b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. *Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*

c) Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern. *Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.*

d) Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. *Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.*

e) Wenn Sie mit einem elektrischen Gerät im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind. *Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

C) Sicherheit von Personen

a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem elektrischen Gerät. Benutzen Sie das elektrische Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. *Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.*

b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. *Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des elektrischen Gerätes, verringert das Risiko von Verletzungen.*

c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „AUS" ist, bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken. *Wenn Sie beim Tragen des elektrischen Gerätes den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen. Überbrücken Sie niemals den Tippschalter.*

d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das elektrische Gerät einschalten. *Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen. Greifen Sie niemals in sich bewegende (umlaufende) Teile.*

e) Überschätzen Sie sich nicht. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. *Dadurch können Sie das Gerät in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.*

f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. *Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*

g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden. *Das Verwenden dieser Einrichtungen verringert Gefährdungen durch Staub.*

h) Überlassen Sie das elektrische Gerät nur unterwiesenen Personen. *Jugendliche dürfen das elektrische Gerät nur betreiben, wenn sie über 16 Jahre alt sind, dies zur Erreichung ihres Ausbildungszieles erforderlich ist und sie unter Aufsicht eines Fachkundigen gestellt sind.*

D) Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von elektrischen Geräten

a) Überlasten Sie das elektrische Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte elektrische Gerät. *Mit dem passenden elektrischen Gerät arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.*

b) Benutzen Sie kein elektrisches Gerät, dessen Schalter defekt ist. *Ein elektrisches Gerät, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.*

c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen. *Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Geräts.*

d) Bewahren Sie unbenutzte elektrische Geräte außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das elektrische Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. *Elektrische Geräte sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*

e) Pflegen Sie das elektrische Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des elektrischen Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des elektrischen Gerätes von qualifiziertem Fachpersonal oder von einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt reparieren. *Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.*

f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. *Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.*

g) Sichern Sie das Werkstück. *Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten als mit Ihrer Hand, und Sie haben außerdem beide Hände zur Bedienung des elektrischen Gerätes frei.*

h) Verwenden Sie elektrische Geräte, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. *Der Gebrauch von elektrischen Geräten für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen. Jegliche eingenmächtige Veränderung am elektrischen Gerät ist aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.*

E) Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Akkugeräten

a) Stellen Sie sicher, dass das elektrische Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku einsetzen. *Das Einsetzen eines Akkus in ein elektrisches Gerät, das eingeschaltet ist, kann zu Unfällen führen.*

b) Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden. *Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.*

c) Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den elektrischen Geräten. *Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.*

d) Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. *Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.*

e) Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. *Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.*

f) Bei Temperaturen des Akku/Ladegerätes oder Umgebungstemperaturen ≦ 5°C/40°F oder ≧ 40°C/105°F darf der Akku/das Ladegerät nicht benutzt werden.

g) Entsorgen Sie schadhafte Akkus nicht im normalen Hausmüll, sondern übergeben Sie sie einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt oder einem anerkannten Entsorgungsunternehmen.

F) Service

a) Lassen Sie Ihr Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original Ersatzteilen reparieren. *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Geräts erhalten bleibt.*

b) Befolgen Sie Wartungsvorschriften und die Hinweise über den Werkzeugwechsel.

c) Kontrollieren Sie regelmäßig die Anschlussleitung des elektrischen Gerätes und lassen Sie sie bei Beschädigung von qualifiziertem Fachpersonal oder von einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt erneuern. Kontrollieren Sie Verlängerungskabel regelmäßig und ersetzen Sie sie, wenn sie beschädigt sind.

Spezielle Sicherheitshinweise

- *Ausschließlich original ROLLER Schneidköpfe einsetzen!*
- *Abstützeinrichtung (3) immer verwenden! Es besteht sonst die Gefahr, dass bei Anstieg des Drehmomentes das Gerät aus der Hand gerissen wird und umschlägt.*
- *ROLLER Gewindeschneidstoffen in Spraydosen (ROLLER'S Smaragdol, ROLLER'S Rubinol 2000) ist umweltfreundliches, jedoch feuergefährliches Treibgas (Butan) zugesetzt. Spraydosen stehen unter Druck, nicht gewaltsam öffnen. Vor Sonnenbestrahlung und Erwärmung über 50°C schützen.*
- *Wegen entfettender Wirkung der Kühlschmierstoffe ist ein intensiver Hautkontakt zu vermeiden. Es sind geeignete Hautschutzmittel zu verwenden.*
- *Kühlschmierstoffe dürfen konzentriert nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen. Nicht verbrauchter Kühlschmierstoff ist bei zuständigen Entsorgungsunternehmen abzuliefern. Abfallschlüssel für mineralölhaltige Kühlschmierstoffe 54401, für synthetische 54109.*

1. Technische Daten

		ROLLER'S King 1¼	ROLLER'S King 2
1.1.	**Artikelnummern**		
	Antriebsgerät	847309	850309
	Gegenhalter	847310	850310
	ROLLER'S Doppelhalter	543100	
1.2.	**Arbeitsbereich**		
	ROLLER'S King 1¼		
	Gewinde-Ø	Schneidkopf-Typ	
	R ⅛–1¼"	Central C 1¼ (Abb. 5)	
	R ⅜–1¼"	Rola Automatik (Abb. 6)	
	ROLLER'S King 2		
	Gewinde-Ø	Schneidkopf-Typ	Adapter
	R ⅛–2"	Central C 1¼ und C2 (Abb. 5)	⅛–1¼"
	R ⅜–2"	Rola Automatik (Abb. 6)	⅜–1¼"
	Gewindearten	Rohrgewinde ISO 7-1 (DIN 2999) konisch 1:16 (BSPT), Rechts- und Linksgewinde. Rohrgewinde NPT konisch 1:16, Rechtsgewinde. Weitere Gewindearten auf Anfrage (G, NPSM, Mx1,5 (IEC), Pg, M u. a.)	
	Gewindelänge	Normgewindelänge. Rola Automatik-Schneidköpfe öffnen automatisch bei der vorgeschriebenen Norm-Gewindelänge.	
	Nippel anfertigen	Mit Nippelspanner ROLLER'S Nipparo R ⅜–1¼" bzw. ⅜–2" für Rechts- und Linksgewinde. (Abb. 3)	

		ROLLER'S King 1¼	ROLLER'S King 2
1.3.	**Schneidkopfdrehzahlen**		
	Stufenlose Drehzahlregulierung	35–27 1/min	30–20 1/min
1.4.	**Elektrische Daten**		
		230 V, 50–60 Hz	
	aufgenommene Leistung	1200 W	1200 W
	Nennstromaufnahme	6 A	6 A
	Absicherung (Netz)	10 A (B)	10 A (B)
	Aussetzbetrieb	S3 20%	S3 20%
		110 V, 50–60 Hz	
	aufgenommene Leistung	1200 W	1200 W
	Nennstromaufnahme	12 A	12 A
	Absicherung(Netz)	20 A	20 A
	Aussetzbetrieb	S3 20%	S3 20%

Schutzisolation nach VDE 0740 doppelt isoliert bzw. CEE-Publikationen 20. Die Nennstromaufnahme kann kurzzeitig um bis zu 50 % ansteigen, ohne die Funktion des Gerätes zu beeinflussen. Die Elektro-Gewindeschneidkluppen ROLLER'S King 1¼ und ROLLER'S King 2 sind mit einem Überlastschutz ausgestattet. Der Motor wird bei ständiger Überlastung ausgeschaltet. Nach kurzer Ruhezeit den grünen Knopf (10) am Motorgriff drücken.

1.5.	**Abmessungen**		
	Gerät	480×75×165 mm	492×78×196 mm
	Gegenhalter	260×70×150 mm	415×105×175 mm
1.6.	**Gewicht**		
	Gerät	4,50 kg	5,70 kg
	Gegenhalter	1,10 kg	2,35 kg
1.7	**Lärminformation**		
	Arbeitsplatzbezogener Emissionswert	83 dB (A)	83 dB (A)
1.8.	**Vibrationen**		
	Gewichteter Effektivwert der Beschleunigung	2,5 m/s²	2,5 m/s²

2. Inbetriebnahme

2.1. Elektrischer Anschluss

Vor Anschluss prüfen, ob Netzspannung der Angabe auf dem Typenschild entspricht. Ein Verlängerungskabel muss mindestens 1,5 mm² Querschnitt haben.

2.2. Gewindeschneidstoff

Verwenden Sie ROLLER Gewindeschneidstoffe. Niemals trocken Gewinde schneiden. Je nach Material und Verwendungszweck die richtige Schmierung wählen. ***Alle Gewindeschneidstoffe nur unverdünnt verwenden!***

2.2.1. Gewindeschneidstoff ROLLER'S Rubinol 2000: Mineralölfreier Gewindeschneidstoff rot (DVGW Prüf-Nr. DW-0201AS2031). Für alle Arten von Gewinden, speziell Trinkwasserleitungen.

2.2.2. Gewindeschneidstoff ROLLER'S Smaragdol: Mineralölhaltiger Gewindeschneidstoff. Für alle Arten von Gewinden und Materialien. Bei Trinkwasserleitungen Vorschriften beachten.

3. Betrieb

3.1. Einsetzen der Schneidköpfe (1)

Central oder Rola Automatik-Schneidkopf in die Schneidkopfaufnahme (2) bzw. in den Adapter einsetzen, etwas drehen bis Rasthebel einrastet (Abb. 2, Abb. 4).

3.1.1. Funktion der Schneidköpfe

Die Rola Automatik-Schneidköpfe öffnen nach Erreichen der Norm-Gewindelänge automatisch.
Bei den Central Schneidköpfen ist ein Rücklauf erforderlich. Drehrichtungshebel (8) nur im Stillstand betätigen!

3.1.2. Funktionsprüfung der Rola Automatik-Schneidköpfe

Bei neuen Schneidköpfen oder nach längerer Lagerung, Funktion der Automatic prüfen:
Spannbügel mehrmals betätigen, ziehen = öffnen, drücken = schließen.

3.1.3. Abstützeinrichtung

Der Gegenhalter (3) dient der Abstützung des beim Gewindeschneiden auftretenden Drehmoments und zwar nach beiden Richtungen, d. h. bei Vor- und Rücklauf des Gewindeschneidkopfes, bei Rechts- und Linksgewinde. **Gegenhalter immer verwenden!**

3.2. Gewindeschneiden

3.2.1. Gegenhalter ca. 10 cm vom Rohrende entfernt befestigen. Dazu den Gegenhalter leicht schräg nach hinten an das Rohr anlegen, so dass dieses zwischen Prismenspannbacken (4) und Spannspindel (5) zentriert wird. Knebel kräftig anziehen. An Schnittstelle Gewindeschneidstoff auftragen. Das Gerät auf das Rohr setzen, so dass der Gegenhalter zwischen Tragegriff (6) und Motorkörper (7) zu liegen kommt. Drehrichtungshebel (8) entsprechend einstellen (R für Rechtsgewinde bzw. Rücklauf für Linksgewinde. L für Linksgewinde bzw. Rücklauf für Rechtsgewinde). Tippschalter (9) unter gleichzeitigem Umfassen des Motorgriffes (11) drücken (Abb. 6).

3.2.2. Anschneiden

Elektro-Gewindeschneidkluppe gegen das Rohr drücken bis die Schneidbacken angeschnitten haben. Während dem Gewindeschneiden reichlich schmieren.

3.2.3. Rücklauf und Abnehmen der Elektro-Gewindeschneidkluppe

Bei Verwendung von Central-Schneidköpfen ist das Gewinde fertiggeschnitten, wenn die Schneidbacken mit dem Rohrende bündig abschliessen. Tippschalter loslassen. Drehrichtungshebel auf Stellung L schieben – Drehrichtungshebel nur im Stillstand betätigen. Elektro-Gewindeschneidkluppe wieder einschalten. Der Schneidkopf dreht sich vom Gewinde zurück. Den Drehrichtungshebel bei stillstehendem Gerät wieder in Stellung R schieben. Bei Rola-Schneidköpfen entfällt der Rücklauf.
Schneidkopf Rola Automatik öffnet automatisch bei Normgewindelänge (Abb. 5).

3.3. Handhabung der Nippelspanner Nipparo 3/8– 2”

Zum Spannen eines Rohrstückes mit dem Nippelspanner ROLLER'S Nipparo wird durch Drehen der Spindel mit einem Werkzeug (z.B. Schraubendreher) der Kopf des Nippelspanners gespreizt. Dies darf nur bei aufgestecktem Rohr erfolgen. Es ist darauf zu achten, dass mit dem Nippelspanner keine kürzeren Nippel geschnitten werden, als es die Norm erlaubt (Abb 3).

4. Instandhaltung

Vor Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten Netzstecker ziehen. Diese Arbeiten dürfen nur von Fachkräften oder unterwiesenen Personen durchgeführt werden.

4.1. Wartung

Die Elektro-Gewindeschneidkluppen ROLLER'S King 1¼ und King 2 sind völlig wartungsfrei. Das Getriebe hat Dauerfettfüllung und muss deshalb nicht geschmiert werden.

4.2. Kohlebürsten auswechseln

Die Kohlebürsten verschleißen und müssen ab und zu geprüft bzw. erneuert werden. Hierzu die 4 Schrauben am Motorgriff (11) ca. 3 mm lösen, Motorgriff nach hinten ziehen und die beiden Deckel am Motor abnehmen.

4.3. Rasthebel auswechseln (Abb. 2)

Die beiden Schlitzschrauben neben dem Rasthebel herausschrauben. Rasthebel, Feder und Zylinderstift herausnehmen. Eventuell Grat an der Nut entfernen. Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge. Funktion prüfen!

4.4. Schneidbackenwechsel bei Central Schneidköpfen

Schneidkopf senkrecht in einen Schraubstock spannen, Schrauben lösen, Deckel abnehmen, Backen ausbauen. Neue Backen von oben senkrecht in die Schlitze klopfen – Backen 1 in Schlitz 1 usw., Anschnitt nach unten. Die Backenrücken müssen mit dem Körperrand bündig abschließen. Deckel aufsetzen, Schrauben zunächst nur leicht anziehen, Schneidbacken mit Kupferdorn oder Hartholzkeil nach außen klopfen, bis die Backenrücken am Deckelrand anliegen. Vorsicht! Zähne nicht beschädigen! Jetzt erst Schrauben fest anziehen!

4.5. Schneidbackenwechsel bei Rola Automatik-Schneidköpfen

Schneidkopf senkrecht in einen Schraubstock spannen, Spannbügel schließen. Schrauben lösen, Deckel mit dem Einstellring abheben und Schneidbacken herausnehmen. Neue Schneidbacken einsetzen, Backen 1 in Schlitz 1 usw., Backennuten nach oben, Backenanschnitte nach unten. Die Backenrücken müssen mit dem Körperrand bündig abschliessen. Deckel mit Einstellring aufsetzen. Darauf achten, dass der Skalastrich am Deckelrand auf den Skalastrich am Körper zeigt. Schrauben wieder anziehen. Funktion durch mehrmaliges Öffnen und Schließen des Schneidkopfes prüfen.
Skala: Strich auf Strich bedeutet Norm-Gewindegröße. Am Körperrand befinden sich neben dem Skalastrich die Zeichen + und –. Wird der Deckel etwas nach + gedreht, wird der Gewinde-Ø größer, nach – kleiner.

5. Verhalten bei Störungen

Achtung! Alle mit ⚠ bezeichneten Arbeiten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden. Netzstecker ziehen!

Störung	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
Motor läuft nicht an	Unterbrechung der Zuleitung	⚠ Zuleitung prüfen
	Netz-Sicherung ist durchgeschmolzen	Neue Sicherung einsetzen
	Kohlebürsten liegen nicht auf	⚠ Kohlebürstenauflage und -stellung nachsehen, abgenutzte Kohlebürsten erneuern
	Drehrichtungshebel (8) ist nicht bis zum Anschlag geschoben	Drehrichtungshebel (8) bis zum Anschlag schieben
Motor läßt sich nicht belasten	Schluss in der Zuleitung	⚠ Schluss suchen und beseitigen
	Überlastung durch stumpfe Schneidbacken	Schneidbacken erneuern
	Ungeeigneter Gewindeschneidstoff	ROLLER Gewindeschneidstoff verwenden
Überlastungsschutz löst aus		Überlastungsschutz-Knopf (10) drücken
Abnormale Erwärmung des Motors	Überlastung durch stumpfe Schneidbacken	Schneidbacken erneuern
	Kühlluftmenge ist ungenügend	Luftschlitze am Motor reinigen
Funkenbildung am Motor	Stark verschmutzte Kollektoroberfläche	⚠ Zur Reparatur einsenden
	Kohlebürsten liegen wegen zu großer Abnutzung nicht richtig auf	⚠ Abgenutzte Kohlebürsten ersetzten, nur Original-Kohlebürsten verwenden
	Ungeeignete Kohlebürstensorte	⚠ Original-Kohlebürsten verwenden
Ziehfeuer am Motor	Schmutzteilchen springen an Kohlebürsten oder Lamellen ab und glühen auf	⚠ Zur Reparatur einsenden

Störung	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
Schneidkopf schneidet nicht an	Stumpfe oder ausgebrochene Schneidbacken Falsche Drehrichtung	Einen neuen Satz Schneidbacken einsetzen Stellung des Drehrichtungshebels prüfen
Automatik-Schneidkopf öffnet sich nicht nach Schneidvorgang	Verschmutzte Backenführungsschlitze	Schneidkopf öffnen, Backen ausbauen, Führungsschlitze und Schneidbacken mit Kaltreiniger oder Petroleum waschen. Vor der Montage neu fetten.
Gewinde ausgerissen	Schneidbacken stumpf Schneidbacken nicht in der richtigen Reihenfolge eingesetzt Minderwertiges Material Ungeeigneter Gewindeschneidstoff	Neuen Satz Schneidbacken einsetzen Schneidbacken nach Nummerierung einsetzen Beim Kauf von Material auf Gütezeichen achten ROLLER Gewindeschneidstoff verwenden
Rohr im Gegenhalter dreht sich während des Schneidvorgangs	An der Prismen-Spannbacke haben sich Zink-Schuppen und Schmutz abgelagert	Mit Drahtbürste reinigen
Schneidkopf klemmt beim Wechsel	Aufwurf am Rastenteil des Schneidkopfes	Mit Flachfeile Aufwurf entfernen

6. Hersteller-Garantie

Die Garantiezeit beträgt 12 Monate nach Übergabe des Neuproduktes an den Erstverwender, höchstens jedoch 24 Monate nach Auslieferung an den Händler. Der Zeitpunkt der Übergabe ist durch die Einsendung der Original-Kaufunterlagen nachzuweisen, welche die Angaben des Kaufdatums und der Produktbezeichnung enthalten müssen. Alle innerhalb der Garantiezeit auftretenden Funktionsfehler, die nachweisbar auf Fertigungs- oder Materialfehler zurückzuführen sind, werden kostenlos beseitigt. Durch die Mängelbeseitigung wird die Garantiezeit für das Produkt weder verlängert noch erneuert. Schäden, die auf natürliche Abnutzung, unsachgemäße Behandlung oder Missbrauch, Missachtung von Betriebsvorschriften, ungeeignete Betriebsmittel, übermäßige Beanspruchung, zweckfremde Verwendung, eigene oder fremde Eingriffe oder andere Gründe, die ROLLER nicht zu vertreten hat, zurückzuführen sind, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Garantieleistungen dürfen nur von einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt erbracht werden. Beanstandungen werden nur anerkannt, wenn das Produkt ohne vorherige Eingriffe in unzerlegtem Zustand einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt eingereicht wird. Ersetzte Produkte und Teile gehen in das Eigentum von ROLLER über.

Die Kosten für die Hin- und Rückfracht trägt der Verwender.

Die gesetzlichen Rechte des Verwenders, insbesondere seine Mängelansprüche gegenüber dem Händler, bleiben unberührt. Diese Hersteller-Garantie gilt nur für Neuprodukte, welche in der Europäischen Union, in Norwegen oder in der Schweiz gekauft werden.

7. ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstätten

Firmeneigene Fachwerkstatt für Reparaturen:

SERVICE-CENTER
Neue Rommelshauser Straße 4
D-71332 Waiblingen

Telefon (0 71 51) 5 68 08 - 60
Telefax (0 71 51) 5 68 08 - 64

Wir holen Ihre Maschinen und Werkzeuge bei Ihnen ab!
Nutzen Sie in der Bundesrepublik Deutschland unseren Abholservice.
Einfach anrufen unter Telefon (0 71 51) 5 68 08 - 60.

Oder wenden Sie sich an eine andere autorisierte ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt in Ihrer Nähe.

8. EG-Konformitätserklärung

ROLLER erklärt hiermit, dass die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Maschinen mit den Bestimmungen der Richtlinien 98/37/EG, 89/336/EWG und 73/23/EWG konform sind. Folgende Normen werden entsprechend angewandt: DIN EN ISO 12100-1, DIN EN 12348, DIN EN 50144-1, DIN EN 55014-1, DIN EN 55014-2, DIN EN 60204-1, DIN EN 60335-1, DIN EN 60335-2-45, DIN EN 60745-1, DIN EN 60745-2-9, DIN EN 60745-2-11, DIN EN 61000-3-2, DIN EN 61000-3-3, DIN EN 61029-1, DIN EN 61029-2-9.

Waiblingen, 01. 04. 2009

Albert ROLLER GmbH & Co KG
Werkzeug- und Maschinenfabrik
D-71332 Waiblingen

Rainer Hech

General Safety Rules

WARNING! *Read all instructions. Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury. The term „power tool" in all of the warnings listed below refers to your mains operated (corded) power tool or battery operated (cordless) power tool, also machines and electric units. Only use the power tool for the purpose for which it was intended, with the due attention to the general safety and accident prevention regulations.*

SAVE THESE INSTRUCTIONS.

A) Work area

a) ***Keep work area clean and well lit.*** *Cluttered and dark areas invite accidents.*
b) ***Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.*** *Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.*
c) ***Keep children and bystanders away while operating a power tool.*** *Distractions can cause you to lose control.*

B) Electrical safety

a) ***Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.*** *Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock. If the power tool comes with an earthed wire, the plug may only be connected to an earthed receptacle. At work sites, in damp surroundings, in the open or in the case of comparable types of use, only operate the power tool off the mains using a 30 mA fault current protected switch (FI breaker).*
b) ***Avoid body contact with earthed or grounded surfaces such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.*** *There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.*
c) ***Do not expose power tools to rain or wet conditions.*** *Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.*
d) ***Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.*** *Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.*
e) ***When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.*** *Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.*

C) Personal safety

a) ***Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.*** *A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.*
b) ***Use safety equipment. Always wear eye protection.*** *Safety equipment such as dust mask, non skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.*
c) ***Avoid accidental starting. Ensure the switch is in the off position before plugging in.*** *Carrying power tools with your finger on the switch or plugging in power tools that have the switch on invites accidents.*
d) ***Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.*** *A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.*
e) ***Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.*** *This enables better control of the power tool in unexpected situations.*
f) ***Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.*** *Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.*
g) ***If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.*** *Use of these devices can reduce dust related hazards.*
h) ***Only allow trained personnel to use the power tool.*** *Apprentices may only operate the power tool when they are over 16, when this is necessary for their training and when they are supervised by a trained operative.*

D) Power tool use and care

a) ***Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.*** *The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.*
b) ***Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.*** *Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.*
c) ***Disconnect the plug from the power source before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.*** *Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.*
d) ***Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.*** *Power tools are dangerous in the hands of untrained users.*
e) ***Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tools operation. If damaged, have the power tool repaired by a qualified expert or by an authorised ROLLER after-sales service facility before use.*** *Many accidents are caused by poorly maintained power tools.*
f) ***Keep cutting tools sharp and clean.*** *Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.*
g) ***Secure the workpiece.*** *Use clamps or a vice to hold the workpiece. This is safer than holding it with your hand, and also it frees both hands to operate the equipment.*
h) ***Use the power tool, accessories and tool bits etc., in accordance with these instructions and in the manner intended for the particular type of power tool, taking into account the working conditions and the work to be performed.*** *Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation. All unauthorised modifications to the power tool are prohibited for safety reasons.*

E) Battery tool use and care

a) ***Ensure the switch is in the off position before inserting battery pack.*** *Inserting the battery pack into power tools that have the switch on invites accidents.*
b) ***Recharge only with the charger specified by the manufacturer.*** *A charger that is suitable for one type of battery may create a risk of fire when used with another battery pack.*
c) ***Use battery tools only with specifically designated battery packs.*** *Use of any other battery packs may create a risk of injury and fire.*
d) ***When battery pack is not in use, keep it away from other metal objects like paper clips, coins, keys, nails, screws, or other small metal objects that can make a connection from one terminal to another.*** *Shorting the battery terminals may cause bums or a fire.*
e) ***Under abusive conditions, liquid may be ejected from the battery, avoid contact. If contact accidentally occurs, flush with water. If liquid contacts eyes, additionally seek medical help. Liquid ejected from the battery may cause irritation or bums.***
f) ***Do not use the battery/charger at battery/charger temperatures or ambient temperatures of ≦ 5°C/40°F or ≧ 40°C/105°F.***
g) ***Do not dispose defective batteries in the normal domestic waste. Take them to an authorised ROLLER after-sales service facility or to a reputed waste disposal company.***

F) Service

a) ***Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.*** *This will ensure that the safety of the power tool is maintained.*
b) ***Comply with maintenance instructions and instructions on tool replacements.***
c) ***Check mains lead of power tool regularly and have it replaced by a qualified expert or an authorised ROLLER after-sales service facility in case of damage. Check extension cable regularly and replace it when damaged.***

Specific Safety Instructions

- *Use only genuine ROLLER die heads.*
- *Always use the counter-steady (3), otherwise it is possible for the machine to be wrenched out of the hands and overturned as increasing torque is applied.*
- *ROLLER'S thread-cutting oils in spray cans (ROLLER'S Smaragdol, ROLLER'S Rubinol 2000) are environment-friendly but contain combustible propellant (butane). Spray cans are pressurized – do not force open. Also, protect them from exposure to strong sunlight and heating above 50°C.*
- *Due to the degreasing effect of the cooling lubricants (thread-cutting oils),*

an intensive skin contact has to be avoided. An appropriate skin protector has to be applied.

- *Do not allow undiluted cooling lubricant to get into drainage, water systems or the soil. Remaining cooling lubricants have to be delivered to specialized waste disposal companies. Disposal identity number for mineral-based cooling lubricants 54401, for synthetic 54109.*

1. Technical Data

	ROLLER'S King 1¼	ROLLER'S King 2
1.1. Article numbers		
Drive unit	847309	850309
Support bracket	847310	850310
ROLLER'S Double support bracket	543100	

1.2. Operating scope

ROLLER'S King 1¼

Thread-Ø	Die head type
R ⅛–1¼"	Central C 1¼ (Pic. 5)
R ⅜–1¼"	Rola Automatik (Pic. 6)

ROLLER'S King 2

Thread-Ø	Die head type	Adaptor
R ⅛–2"	Central C 1¼ and C 2 (Pic. 5)	⅛–1¼"
R ⅜–2"	Rola Automatik (Pic. 6)	⅜–1¼"

Thread types:	Pipe thread ISO 7-1 DIN 2999 conical 1:16 (BSPT), right and left hand thread. Pipe thread NPT conical 1:16, right hand thread. Further threads on inquiry (G, NPSM, Mx1.5 (IEC), Pg, M, etc.).
Thread length	Die length = thread length. The die heads Rola Automatik automatically cut the prescribed standard thread length.
Making nipples	with nipple holder ROLLER'S Nipparo R ⅜–1¼" or ⅜–2", right and left hand thread. (Pic. 3)

1.3. Revolutions

The revs are automatically adjusted to thread sizes	35–27 1/min	30–20 1/min

1.4. Performance data

	230 V, 50–60 Hz	
Nominal input	1200 W	1200 W
Nominal current	6 A	6 A
Fuse protection (Network)	10 A (B)	10 A (B)
Intermittent duty	S3 20%	S3 20%
	110 V, 50–60 Hz	
Nominal input	1200 W	1200 W
Nominal current	12 A	12 A
Fuse protection (Network)	20 A	20 A
Intermittent duty	S3 20%	S3 20%

Insulation according to VDE 0740 and CEE recommendation No. 20. The nominal current con rise by 50 % for a short period, without effect on the threader. The electric threaders ROLLER'S King 1¼ and ROLLER'S King 2 are equipped with an overload protection, which switches the motor off, when being overloaded. After a short time the green button (see 10) on she handle has to be reset.

1.5. Dimensions

Electric threader	480×75×165 mm	492×78×196 mm
Support bracket	260×70×150 mm	415×105×175 mm

1.6. Weight

Electric threader	4,50 kg	5,70 kg
Support bracket	1,10 kg	2,35 kg

1.7. Noise data	ROLLER'S King 1¼	ROLLER'S King 2
Workplace-related noise level	83 dB (A)	83 dB (A)

1.8. Vibrations		
Weighted effective value of acceleration	2,5 m/s²	2,5 m/s²

2. Operating

2.1. Electrical connection

Before connecting, check that the mains voltage corresponds with the data on the type plate. Extension cable must be at least 1,5 mm² cross section.

2.2. Thread cutting medium and oils

Use ROLLER thread cutting mediums and oils.
Never cut threads dry!
Choose the riqht lubrication according to material and use.
Use all thread-cutting medium and oils only undiluted!

2.2.1. *Thread cutting medium Rubinol 2000: Red cutting oil free of mineral oil (DVGW-Check-No. DW-0201AS2031). For all types of threads, especially for drinking water.*

2.2.2. *Thread cutting oil Smaragdol: Cutting oil with mineral oil concents. Suitable for all types of thread and material. Observe regulations when working on drinking water pipes.*

3. Operating

3.1. Fitting the die head (1)

Insert Central or Rola Automatik die head in die head receiver or adaptor, turn until arresting lever engages (see Pic. 2 and 4).

3.1.1. *Functioning of die heads*

The die heads Rola Automatik open automatically when the standard lenght is reached.
The Central die heads have to be reversed.
Only operate change-over switch (8) when motor is stationary!

3.1.2. *Functional check of the die head Rola Automatik*

Check the function of the automatic die heads when die heads are new or after long storage:
Operate tensioning stirrup a number of times, pull = open, push = close.

3.1.3. *Support bracket. The support bracket (3) serves to support the die stock against of torque in both directions of rotation, i. e. for advance and reserve rotation of the die head, for right- and left hand threading. Support bracket must always he used!*

3.2. Thread cutting

3.2.1. *Fasten support bracket approx. 10 cm before end of pipe, by attaching it, so that the pipe is centered in between the jaws (4) and spindle (5). Locking handle has to be tensioned tightly. Before threading, pipe end should be slightly oiled. Then the threader has to be attached to the pipe with the bracket between handle (6) and motor housing (7). Adjust change-over switch (8). After having checked the rotation (R – right hand thread or reverse for left hand thread L – left hand thread or reverse for right hand thread), press on/off-switch (9) while simultaneously gripping the handle (11) (Pic. 6).*

3.2.2. *Starting cutting*

Press the electric threaders against the pipe until the die head starts to cut. During cutting sufficient lubrication is necessary.

3.2.3. *Reversing and removing the electric thread cutter*

With the use of Central die heads, the thread is finished when the dies are level with the end of the pipe. Release the rocker switch and set the changeover switch to position L (operate the changeover switch only when the machine is at a standstill). Now switch on the thread cutter again. The die head will retract away from the thread. With the machine at a standstill, set the changeover switch to position R. The retraction process does not take place with Rola die heads.
Rola die heads open automatically when the standard lenght is reached (Pic. 5).

3.3. Use of the ROLLER'S Nipparo nipple holder 3/8–2"

In order to hold the piece of pipe with the nipple holder Nipparo, it is necessary to spread the head of the nipple holder by turning the spindle with and corresponding tool (screw driver...). This may only be made with a pipe attached. Care has to be taken that the nipples ore not shorter than provided by the standards (Pic. 3).

4. Maintentance

Disconnect from the power supply before service and repair. These jobs should only be done by experts or authorised persons.

4.1. Servicing

The electric threaders ROLLER'S King 1 1/4 and King 2 are maintenance free. Because of a permanent grease lubrication the electric theaders need no servicing.

4.2. Changing of carbon brushes

The carbon brushes need to be checked for wear and replaced from time to time. For this inspection loosen the 4 screws on the motor handle (11) by approx. 3 mm, pull the handle towards the rear and take off the two covers of the motor.

4.3. Changing arresting lever (Pic. 2)

Screw out both of the slotted screws alongside the arresting lever. Remove arresting lever, spring and cylindrical pin. Remove burr from slot if necessary. Re-assemble in reverse order. Check function!

4.4. Changing dies of Central die heads

Hold die head vertically in a vice, loosen screws, remove cover, take out dies. Knock new dies into slots vertically from above, die 1 in slot 1 etc., bevel downwards. The backs of the dies must be flush with the body edge. Fit cover, tighten screws, at first only lightly. Knock dies with a copper punch or a hardwood wedge until the die backs are in contact with the cover edge.
Careful! Do not damage teeth! Now tighten screws!

4.5. Changing dies of Rola and Rola automatik die heads

Hold die head vertically in a vice. Close tensioning stirrup, loosen screws, lift off cover with adjusting ring and take out dies. Fit new dies, die 1 in slot 1 and so on, die grooves upwards, bevels downwards. The backs of the dies must be flush with she edge of the body. Fit cover with adjusting ring. Make sure that the scale line on the edge of the cover corresponds with the scale line on the body. Retighten screws. Check function by opening and closing the die head a number of times.

Scale: Line on line indicates standard thread size. On the edge of the body alongside the scale line are the marks + and –. If the cover is turned slightly towards + the thread Ø becomes larger and towards – smaller.

5. Procedure by faults

Attention! All works marked with ⚠ are only to be carried out by electrical specialists. Pull out mains plug!

Fault	Possible cause	Remedy
Motor does not start	Cable broken Main fuse is burned out Carbon brushes have no contact Change-over switch not to the limit (8)	⚠ Check cable Replace fuse ⚠ Check condition and position of carbon brushes. Replace worn brushes Push change-over switch to the limit (8)
Motor accepts no load Overload disengaged	Short in the cable connection Overloading through blunt dies Unsuitable cuffing oil	⚠ Seek short and rectify. Replace dies Use ROLLER thread cutting oil Engage overload button (10)
Abnormal overheating of motor	Overloading through blunt dies Insufficient cooling air	Replace dies Clean air slots in motor
Sparking in motor	Very dirty collector surface Carbon brushes fit badly due to excessive wear Unsuitable brushes	⚠ Send in for repair Replace worn carbon brushes Use only original carbon brushes. ⚠ Use original brushes
Fire ribbon in motor	Dirt particles spring from brushes or segments and burn out	⚠ Send in for repair
Die head does not cut	Blunt or broken dies Rotation objection false	Fit new dies Check position or change-over switch
Automatik die head does not open after cutting operation	Dirty die guide slots	Open die head, remove dies, wash guide slots and dies with cold cleaner or paraffin. Grease before reassembly.
Torn thread	Dies blunt Dies not fitted in correct order Poor quality material Unsuitable thread cutting oil	Fit new set of dies Fit dies in correct order Observe mark of quality when buying material Use ROLLER thread cutting oil
Pipe turns in support bracket during cutting operation	Fine scale and dirt on the gripping jaws	Clean with wire brush
Die head jams during changing	Swarf on the arresting part of die head	Remove sworf with flat file

6. Manufacturer's Warranty

The warranty period shall be 12 months from delivery of the new product to the first user but shall be a maximum of 24 months after delivery to the Dealer. The date of delivery shall be documented by the submission of the original purchase documents, which must include the date of purchase and the designation of the product. All functional defects occurring within the warranty period, which clearly the consequence of defects in production or materials, will be remedied free of charge. The remedy of defects shall not extend or renew the guarantee period for the product. Damage attributable to natural wear and tear, incorrect treatment or misuse, failure to observe the operational instructions, unsuitable operating materials, excessive demand, use for unauthorized purposes, interventions by the Customer or a third party or other reasons, for which ROLLER is not responsible, shall be excluded from the warranty.

Services under the warranty may only be provided by customer service stations authorized for this purpose by ROLLER. Complaints will only be accepted if the product is returned to a customer service station authorized by ROLLER without prior interference in an unassembled condition. Replaced products and parts shall become the property of ROLLER.

The user shall be responsible for the cost of shipping and returning the product.

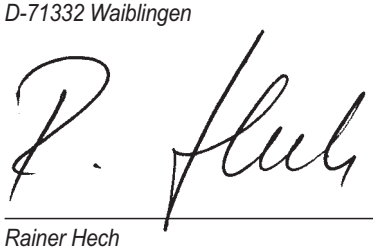
The legal rights of users, in particular the right to claim damages from the Dealer, shall not be affected. This manufacturer's warranty shall apply only to new products purchased in the European Union, in Norway or Switzerland.

7. EC declaration of conformity

ROLLER declares that the products decribed in this user manual comply with corresponding directives 98/37/EG, 89/336/EWG and 73/23/EWG. Correspondingly this applies to the following norms: DIN EN ISO 12100-1, DIN EN 12348, DIN EN 50144-1, DIN EN 55014-1, DIN EN 55014-2, DIN EN 60204-1, DIN EN 60335-1, DIN EN 60335-2-45, DIN EN 60745-1, DIN EN 60745-2-9, DIN EN 60745-2-11, DIN EN 61000-3-2, DIN EN 61000-3-3, DIN EN 61029-1, DIN EN 61029-2-9.

Waiblingen, 01. 04. 2009

Albert ROLLER GmbH & Co KG
Manufacturer of Tools and Machines
D-71332 Waiblingen



Rainer Hech

Remarques générales pour la sécurité

ATTENTION! *Toutes les directives doivent être lues. Le non-respect des directives enumérées ci-après peuvent entraîner une décharge électrique, des brûlures, et/ou des graves blessures. Le terme utilisé ci-après „appareil électrique" se réfère aux outils électriques sur secteur (avec câble de réseau), aux outils électriques sur accu (sans câble de réseau), aux machines et aux outils électriques. N'utiliser l'appareil que pour accomplir les tâches pour lesquelles il a été spécialement conçu et conformément aux prescriptions relatives à la sécurité du travail et à la prévention des accidents.*

CONSERVER PRECIEUSEMENT CES DIRECTIVES.

A) Poste de travail

a) Maintenir le poste de travail propre et rangé. *Le désordre et un poste de travail non éclairé peut être source d'accident.*

b) Ne pas travailler avec l'appareil électrique dans un milieu où il existe un risque d'explosion, notamment en présence de liquides, de gaz ou de poussières inflammables. *Les appareils électriques produisent des étincelles, qui peuvent mettre le feu à la poussière ou aux vapeurs.*

c) Tenir les enfants et des tierces personnes à l'écart pendant l'utilisation de l'appareil électrique. *Il y a un risque de perte de contrôle de la machine en cas de distraction.*

B) Sécurité électrique

a) La fiche mâle de l'appareil électrique doit être appropriée à la prise de courant. La fiche mâle ne doit en aucun cas être modifée. Ne pas utiliser d'adaptateur de fiche mâle avec un appareil électrique avec mise à la terre. *Des fiches mâles non modifiées et des prises de courant appropriées réduisent le risque d'une décharge électrique. Si l'appareil est doté d'un conducteur de protection, ne brancher la fiche mâle que sur une prise de courant avec mise à la terre. Sur chantier, en plein air ou sur un autre mode d'installation, n'utiliser l'appareil électrique qu'avec un dispositif de protection à courant de défaut de 30 mA (déclencheur par courant de défaut) sur réseau.*

b) Eviter le contact avec des surfaces avec mise à la terre, comme les tubes, radiateurs, cuisinières et réfrigérateurs. *Il y a un risque élevé de décharge électrique lorsque le corps est en contact avec la terre.*

c) Tenir l'appareil électrique à l'écart de la pluie ou de milieux humides. *La pénétration d'eau dans un appareil électrique augmente le risque de décharge électrique.*

d) Ne pas utiliser le câble pour des fins auxquelles il n'a pas été prévu, notamment pour porter l'appareil, l'accrocher ou pour débrancher l'appareil en tirant sur la fiche mâle. Tenir le câble éloigné de la chaleur, de l'huile, des angles vifs et des pièces de l'appareil en mouvement. *Des câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque d'une décharge électrique.*

e) Si vous travaillez avec l'appareil électrique à l'extérieur, n'utiliser que des rallonges autorisées pour les travaux à l'extérieur. *L'utilisation d'une rallonge appropriée pour l'extérieur réduit le risque d'une décharge électrique.*

C) Sécurité des personnes

a) Etre attentif, veiller à ce que l'on fait et se mettre au travail avec bon sens si l'on utilise un appareil électrique. Ne pas utiliser l'appareil électrique en étant fatigué ou en étant sous l'influence de drogues, d'alcools ou de médicaments. *Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'appareil peut entraîner de sérieuses blessures.*

b) Porter des équipements de protection personnels et toujours des lunettes de protection. *Le port d'équipements de protection personnels, comme un masque respiratoire, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection acoustique selon le type de l'utilisation de l'appareil électrique, réduit le risque de blessures.*

c) Eviter toute utilisation involontaire ou incontrôlée. Veiller à ce que l'interrupteur soit en position „O" avant l'enfichage sur la prise de courant. *Porter un appareil électrique avec le doigt sur l'interrupteur ou brancher un appareil allumé au secteur peut entraîner des accidents. Ne jamais ponter un interrupteur.*

d) Retirer les outils de réglage ou tournevis, avant la mise en service de l'appareil électrique. *Un outil ou une clé se trouvant dans une*

pièce de l'appareil en mouvement peut entraîner des blessures. Ne jamais porter de main dans des pièces en mouvement (tournantes).

e) ***Ne pas se sur-estimer. Veiller à une position sûre et garder l'équilibre à tout moment.*** *De ce fait, l'appareil peut être mieux contrôlé dans des situations inattendues.*

f) ***Porter des vêtements appropriés. Ne pas porter de vêtements amples, ni de bijoux. Ecarter les cheveux, les vêtements et les gants des pièces en mouvement.*** *Des vêtements amples, des bijoux ou des cheveux longs pourraient être happés par des pièces en mouvement.*

g) ***Si des dispositifs d'aspiration et de réception de poussière peuvent être montés, veiller à ce qu'ils soient branchés et utilisés correctement.*** *L'utilisation de ces dispositions réduit les dangers liés à la poussière.*

h) ***Ne céder l'appareil électrique qu'à du personnel spécialement formé.*** *Utilisation interdite aux jeunes gens de moins de 16 ans, sauf en cas de formation professionnelle et sous surveillance d'une personne qualifiée.*

D) Manipulation et utilisation méticuleuse d'appareils électriques

a) ***Ne pas surcharger l'appareil électrique. Utiliser l'appareil électrique approprié à votre travail.*** *Avec les appareils électriques adéquats, le travail est meilleur et plus sûr dans la marge de puissance indiquée.*

b) ***Ne pas utiliser d'appareils électriques dont l'interrupteur est défectueux.*** *Un appareil électrique qui ne s'allume ou ne s'éteint plus est dangereux et doit être réparé.*

c) ***Retirer la fiche mâle de la prise de courant avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer des pièces ou de ranger l'appareil.*** *Cette mesure de sécurité empêche une mise en marche involontaire de l'appareil.*

d) ***Tenir des appareils électriques inutilisés hors de portée des enfants. Ne pas céder l'appareil électrique à des personnes dont son utilisation ne leur est pas familière ou qui n'ont pas lu ces directives.*** *Les appareils électriques sont dangereux s'ils sont utilisés par des personnes non expérimentés.*

e) ***Prendre scrupuleusement soin de l'appareil électrique. Contrôler si les pièces de l'appareil en mouvement fonctionnement impeccablement et si elles ne coincent pas, si des pièces sont cassées ou endommagées, si le fonctionnement de l'appareil électrique est préjudiciable. Avant l'utilisation de l'appareil électrique, faire réparer les pièces endommagées par des professionnels qualifiés ou par une station S.A.V. agrée sous contrat avec ROLLER.*** *De nombreux accidents sont dûs à la mauvaise maintenance des outils électriques.*

f) ***Tenir les outils de coupe aiguisés et propres.*** *Des outils de coupe avec des arêtes aiguisées scrupuleusement soignés coincent moins et sont plus faciles à utiliser.*

g) ***Consolider la pièces à usiner.*** *Utiliser des dispositifs de serrage ou un étau pour immobiliser la pièce à usinier. Ainsi, elle est mieux retenue qu'à la main et en plus les deux mains sont libres pour le maniement de l'appareil.*

h) ***Utiliser les appareils électriques, les accessoires, les outils etc. conformément à ces directives et comme cela est prescrit pour ce type spécifique d'appareil. Tenir compte des conditions de travail et de la tâche à réaliser.*** *Utiliser les appareils électriques pour accomplir des tâches différentes de celles pour lesquelles ils ont été conçus, peut entraîner des situations dangereuses. Pour des raisons de sécurité, toute modification injustifiée sur l'appareil électrique est formellement interdite.*

E) Manipulation et utilisation méticuleuse d'appareils sur accu

a) ***S'assurer que l'appareil électrique est éteint, avant de brancher l'accu.*** *Le branchement d'un accu sur un appareil électrique en marche peut entraîner des accidents.*

b) ***Charger les accus uniquement avec les chargeurs recommandés par le fabricant.*** *Il y a un risque d'incendie si un chargeur, approprié pour un type précis d'accus, est utilisé avec d'autres accus.*

c) ***N'utiliser que les accus prévus à cet effet avec les appareils électriques.*** *L'utilisation d'autres accus peut entraîner des blessures et des risques d'accident.*

d) ***Tenir l'accu non utilisé éloigné de trombones de bureau, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres petits objets métalliques pouvant provoquer un court-circuit entre les bornes de l'accu.*** *Un court-circuit entre les bornes de l'accu peut provoquer des blessures et un risque d'incendie.*

e) ***En cas de mauvaise utilisation, il peut y avoir des fuites de liquide. Eviter le contact avec ce liquide. En cas de contact, rincer à l'eau. Si le liquide pénètre dans les yeux, rincer à l'eau et consulter immédiatement un médecin.*** *Des fuites de liquide provenant de l'accu peuvent entraîner des irritations de la peau ou des brûlures.*

f) ***Ne pas utiliser le chargeur si les températures du chargeur ou les températures ambiantes sont inférieures à ≦ 5°C/40°F ou ≧ 40°C/105°F.***

g) ***Ne pas jeter les accus défectueux dans les ordures ménagères, mais les remettre à une station S.A.V. agrée, sous contrat avec ROLLER ou à une société reconnue pour le traitement des déchets.***

F) Service après vente

a) ***Faire réparer son appareil uniquement par des professionnels qualifés en utilisant des pièces d'origines.*** *Cela garantit le maintien de la sécurité de l'appareil.*

b) ***Suivre les prescriptions de maintenance et les recommandations pour le changement des outils.***

c) ***Contrôler régulièrement le câble de raccordement de l'appareil électrique et le faire remplacer s'il est endommagé par un professionnel qualifié ou par une station S.A.V. agrée, sous contrat avec ROLLER. Contrôler régulièrement les rallonges et les remplacer si elles sont endommagées.***

Mesures spéciales de sécurité

- *N'utiliser que des têtes de filetage ROLLER d'origine.*
- *Toujours employer l'étrier d'appui (3) faute de quoi on encourt le risque, à l'accroissement du couple de rotation, que l'appareil, "s'emballe" et soit violemment dégagé de la main, d'où risque de blessures et/ou d'endommagement!*
- *Du gaz propulseur (butane) favorable à l'environnement, mais inflammable, est ajouté à nos huiles de coupe ROLLER sous forme de spray (ROLLER'S Smaragdol, ROLLER'S Rubinol 2000). Les sprays sont sous pression, ne pas les ouvrir violemment. Protéger de la radiation solaire et de l'échauffement au-dessus de 50°C.*
- *Il faut éviter les contacts intensifs de la peau avec les lubrifiants et utiliser des produits de protection appropriés.*
- *Les lubrifiants concentrés ne doivent en aucun cas parvenir dans les canalisations, dans les eaux ou dans le sol. Les résidus des lubrifiants sont à remettre à des entreprises d'élimination spécialisées. Le code de déchet pour les lubrifiants avec huile minérale est 54401 et celui des lubrifiants synthétiques 54109.*

1. Caractéristiques techniques

		ROLLER'S King 1¼	***ROLLER'S King 2***
1.1.	***Références***		
	Machine motrice	*847309*	*850309*
	Contre-support	*847310*	*850310*
	Support combiné ROLLER	*543100*	

1.2. Capacité

ROLLER'S King 1¼

Ø du filet	*Type de tête à fileter*
R ⅛ à 1¼"	*Central C 1¼ (Fig. 5)*
R ⅜ à 1¼"	*Rola Automatik (Fig. 6)*

ROLLER'S King 2

Ø du filet	*Type de tête*	*Adaptateur*
R ⅛ à 2"	*Central C 1¼ et C 2 (Fig. 5)*	*à fileter ⅛ à 1¼"*
R ⅜ à 2"	*Rola Automatik (Fig. 6)*	*⅜ à 1¼"*

Types de filets: *filetages tube ISO 7-1 DIN 2999, coniques 1:16 (BSPT) à gauche ou à droite; filetages tube NPT, coniques 1:16, à droite. Autres types sur demande (G, NPSM, Mx1,5 (IEC), Pg, M, etc.).*

Longueurs de filets:	*arrivées à la longueur normalisée prescrite, les têtes Rola Automatik s'ouvrent automatiquement.*	
Filetage de mamelons:	*avec dispositif de serrage ROLLER'S Nipparo R 3/8 à 1 1/4" ou 3/8 à 2", pour filetages à droite ou à gauche (Fig. 3).*	

1.3. Vitesses de rotation	**ROLLER'S King 1 1/4**	**ROLLER'S King 2**
Régime progressif (en t/min)	*35–27 1/min*	*30–20 1/min*

1.4. Caractéristiques électriques

Tension/Fréquence	*230 V, 50–60 Hz*	
Puissance consommée	*1200 W*	*1200 W*
Courant nominal	*6 A*	*6 A*
Fusible secteur	*10 A (B)*	*10 A (B)*
Service intermittent	*S3 20%*	*S3 20%*
Tension/Fréquence	*110 V, 50–60 Hz*	
Puissance consommée	*1200 W*	*1200 W*
Courant nominal	*12 A*	*12 A*
Fusible secteur	*20 A*	*20 A*
Service intermittent	*S3 20 %*	*S3 20%*

Double isolation selon VDE 0740/CEE Publication nº 20. Le courant nominal peut atteindre des crêtes de 50 % pour de brèves périodes, sans risque d'endommager la machine. Les filières électriques ROLLER'S King 1 1/4 et ROLLER'S King 2 sont équipées de disjoncteurs de surcharge. En cas de contraintes excessives permanentes, le moteur est arrêté. Le laisser reposer quelques instants, puis réarmer en appuyant sur la touche verte (10) intégrée à la poignée.

1.5. Cotes

Filière	*480 × 75 × 165 mm*	*492 × 78 × 196 mm*
Contre-support	*260 × 70 × 150 mm*	*415 × 105 × 175 mm*

1.6. Poids

Filière	*4,50 kg*	*5,70 kg*
Contre-support	*1,10 kg*	*2,35 kg*

1.7. Niveau sonore

Nuisance acoustique au poste de travail	*83 dB (A)*	*83 dB (A)*

1.8. Vibrations

Valeur effective pondérée de l'accélération	*2,5 m/s²*	*2,5 m/s²*

2. Mise en service

2.1. Branchements électriques

Avant de raccorder la machine au réseau secteur, s'assurer que la tension fournie corresponde bien à celle supportée par la machine (voir la plaquette signalétique). Si une rallonge est utilisée, la section des conducteurs devra être d'au moins 1,5 mm².

2.2. Huiles de coupe

N'utiliser que des huiles de coupe ROLLER. Ne jamais fileter à sec. Choisir l'huile de coupe appropriée à la matière du tube à fileter.
Les huiles de coupe sont à utiliser telles quelles, c'est-à-dire non diluées.

2.2.1. Huile de coupe Rubinol 2000

Huile non minérale, rouge, homologuée (DVGW Nº DW-0201AS2031). Pour tous types de filetages, en particulier sur conduites d'eau potable.

2.2.2. Huile de coupe Smaragdol

Huile de coupe à base minérale. Pour filetages sur tous matériaux. Pour l'usinage de conduites d'eau potable, tenir compte des prescriptions - afférentes.

3. Opération

3.1. Mise en place des têtes de filetage (7)

Mettre en place la tête Central ou Rola Automatik dans le logement (2) ou dans l'adaptateur, imprimer un léger mouvement de rotation jusqu'à faire encliqueter l'ergot d'arrêt (Fig. 2 et 4).

3.1.1. Fonctionnement de la tête de filetage

Arrivées à la longueur normalisée prescrite, les têtes Rola Automatik s'ouvrent automatiquement. Pour les têtes Central, un rappel manuel est nécessaire. Actionner pour cela le levier d'inversion de marche (8), la tête de filetage étant immobilisée.

3.1.2. Contrôle fonctionnel des têtes de filetage Rola Automatik

Contrôler l'automatisme de têtes neuves, ou de têtes qui n'auraient pas servi depuis un certain temps.
Manœuvrer le levier de serrage à plusieurs reprises: tirer pour ouvrir, repousser pour fermer.

3.1.3. Dispositif d'appui

Le contre-support (3) sert à immobiliser la filière et à absorber le couple de rotation intervenant lors de la coupe du filet ou du rappel de la tête, c'est-à-dire dans les deux sens, que ce soit pour les filetages à gauche ou à droite. ***Toujours utiliser le contre-support!***

3.2. Filetage

3.2.1. Fixer le contre-support à env. 10 cm de l'extrémité du tube. L'appliquer, pour cela légèrement en oblique sur le tube, de sorte à emprisonner celui-ci entre les prismes de serrage (4) et le centrer par rapport à la tige filetée de l'étau (5). Serrer fermement. Badigeonner la partie du tube à fileter avec de l'huile de coupe. Appliquer l'appareil sur le tube, de sorte que le contre-support soit disposé entre la poignée (6) et le moteur (7). Régler le levier d'inversion de marche (8) sur le sens de rotation désiré: R pour filetages à droite ou rappel de filetages à gauche, L pour filetages à gauche ou rappel de filetages à droite. Empoigner fermement la poignée de la filière et appuyer sur la touche (9) pour démarrer de filetage (Fig. 6).

3.2.2. Attaque

Presser la filière électrique contre le tube jusqu'à ce que les mors de coupe aient amorcé le filetage. Durant l'usinage, lubrifier généreusement.

3.2.3. Rappel et retrait de la filière électrique

À l'utilisation de têtes de filetage Central, le filetage est terminé lorsque les mors de coupe viennent buter sur l'extrémité du tube. Relâcher alors la touche (9). Lorsque le mouvement de rotation s'est immobilisé, repousser le levier d'inversion sur la position L, puis remettre la filière électrique en marche: la tête de mesure est rappelée et sort du tube. Àrrêter de nouveau la machine, puis ramener le levier d'inversion sur la position R. Dans le cas de têtes Rola, le rappel est automatique.
Tête de filetage Rola Automatik: à ouverture automatique aprés arrivées à la longneur normalisée prescrite (Fig. 5).

3.3. Utilisation du dispositif de serrage ROLLER'S Nipparo, pour mamelons de 3/8 à 2"

Pour serrer un tube avec le dispositif de serrage Nipparo, écarter la tête du serreur en faisant tourner la tige filetée à l'aide d'un outil (tournevis, par exemple). Ceci ne doit toutefois être accompli que lorsque le tube est enfiché. Veiller à ce que le dispositif de serrage n'entrave pas la marche de la filière, qui produirait ainsi des mamelons plus courts que ne l'autorise la norme (Fig. 3).

4. Maintenance

Avant que d'entreprendre toutes tâches de maintenance, d'entretien ou de réparation sur la machine, la débrancher du réseau secteur. Ces tâches ne peuvent être entreprises que par du personnel qualifié ou spécialement formé.

4.1. Entretien

Les filières électriques ROLLER'S King 1 1/4 et King 2 sont absolument exemptes de tout entretien. La transmission repose dans un bain d'huile et ne nécessite aucune lubrification ultérieure.

4.2. Remplacement des balais de charbons

Les charbons sont des pièces d'usure, qu'il faut vérifier de temps à autre et, le cas échéant, remplacer. Desserrer d'environ 3 mm les 4 vis de la poignée du moteur (11), retirer celle-ci vers l'arrière et enlever les deux couvercles du capot de moteur.

4.3. Remplacement de l'ergot d'arrêt (Fig. 2)

Dévisser les deux vis fendues présentes de part et d'autre de l'ergot

d'arrêt. Retirer l'ergot, le ressort et la goupille cylindrique. Débarrasser éventuellement la rainure de toute souillure. Remontage: dans l'ordre inverse à celui de la dépose. Entreprendre un contrôle fonctionnel!

4.4. Remplacement des mors de coupe sur les têtes de filetage Central

Serrer la tête de filetage verticalement dans un étau, dévisser les boulons et retirer le couvercle. Démonter les mors de coupe. Introduire les nouveaux mors verticalement de par le haut dans les fentes respectives (mors 1 dans la fente 1, mors 2 dans la fente 2, etc.), le côté d'attaque vers le bas, et les enfoncer tout juste pour qu'ils ne débordent pas à l'extérieur du boîtier. Remettre le couvercle en place, resserrer modérément les boulons. A l'aide d'un pointeau tendre (en laiton, par exemple) ou d'une cale en bois dur, taper légèrement sur les mors de l'intérieur vers l'éxtérieur, pour les amener à ras du pourtur du couvercle, puis serrer fermement les boulons. Attention: ne pas endommager les dents de coupe! Finir en resserrant fermement les boulons!

4.5. Remplacement des mors de coupe sur les têtes de filetage ROLA-H et Rola Automatik

Serrer la tête de filetage verticalement dans un étau, fermer l'étrier de serrage, dévisser les boulons, retirer le couvercle avec la bague de réglage, puis sortir les mors de coupe. Introduire les nouveaux mors verticalement de par le haut dans les fentes respectives (mors 1 dans la fente 1, mors 2 dans la fente 2, etc.), la rainure des mors orientée vers le haut et le côté d'attaque vers le bas, et les enfoncer tout juste pour qu'ils ne débordent pas à l'extérieur du boîtier. Remettre le couvercle avec la bague de réglage en place, en veillant à ce que la graduation sur le bord du couvercle vienne correspondre avec celle du boîtier, puis resserrer les boulons. Procéder à un contrôle fonctionnel en ouvrant et refermant la tête de filetage plusieurs fois de suite.

Graduation: repère sur repère signifient taille de filetage normalisée. Sur le bord du boîtiere trouvent, à côté des repères de la graduation, les signes „+" et „–". Tourner le couvercle en direction „+" augmente le diamètre du filet, ou le diminue en direction „–".

5. Quoi faire en cas de dérangements

Attention! Tous les travaux marquès d'un ⚠ doivent être faits par un électricien. Retirer là fiche du secteur!

Dérangement	*Cause possible*	*Remède*
Le moteur ne démarre pas	*Le réseau est interrompu* *Le plomb a sauté* *Balais de charbon usés* *Le levier tournant (8) n'est pas bien mis.*	*⚠ Contrôler le réseau* *Mettre un nouveau plomb* *⚠ Contrôler la position des balais de charbon, les remplacer éventuellement.* *Mettre le levier tournant dans la bonne position*
Le moteur "tire" mal *Le protecteur de surcharge déclenche*	*Mauvais contact dans le réseau* *surcharge par des coussinets trop usés* *Huile de coupe insuffisante*	*⚠ Appeler le technicien* *changer les coussinets* *Employer huile de coupe ROLLER* *Poussez le bouton du protecteur de surcharge (10)*
Le moteur chauffe trop	*Surcharge par des coussinets trop usés* *pas assez d'air pour refroidir le moteur*	*Remplaçer les coussinets* *Nettoyer les fentes d'air du moteur*
Le moteur produit des étincelles		*⚠ Appeler le technicien*
Tête de filetage ne commence pas à couper	*Coussinets trop usés ou cassés* *La machine tourne du mauvais côté*	*Mettez un nouveau jeu de coussinets* *Changer la direction avec le levier tournant*
La tête de filetage automatique ne s'ouvre pas après que le filet est taillé	*Les fentes de la tête de filetage sont bouchées*	*Ouvrir la tête de filetage, sortir les coussinets* *Nettoyer le tout avec un solvant. Avant de remonter la tête, mettre un peu de graisse.*
Les filets sont cassés	*Coussinets trop usé* *Les coussinets ne sont pas bien dans l'ordre 1-2-3-4* *Qualité du tube inférieure* *Huile de coupe insuffisante*	*Mettez un nouveau jeu de coussinets* *Mettre les coussinets dans l'ordre juste.* *Achetez que du bon materiel* *Employer huile de coupe ROLLER*
Le tube tourne dans le support d'arrét pendant le filetage	*Les mâchoires du support d'arrêt sont sales ou trop usées*	*Nettoyer les mâchoires avec une brosse à limes*
La tête de filetage se coince quand on la change	*Bavures à la tête de filetage*	*Enlevez les bavures avec une lime*

6. Garantie du fabricant

Le délai de garantie est de 12 mois à compter de la date de prise en charge du nouveau produit par le premier utilisateur, au plus 24 mois à compter de la date de livraison chez le revendeur. La date de la délivrance est à justifier par l'envoi des documents d'achat originaux, qui doivent contenir les renseignements sur la date d'achat et la désignation du produit. Tous les défauts de fonctionnement qui se présentent pendant le délai de garantie et qui sont dus à des vices de fabrication ou de matériel, seront remis en état gratuitement. Le délai de garantie pour le produit n'est ni prolongé ni renouvelé par la remise en état. Sont exclus de la garantie tous les dommages consécutifs à l'usure naturelle, à l'emploi et traitement non appropriés, au non respect des instructions d'emploi, à des moyens d'exploitation non-adéquats, à un emploi forcé, à une utilisation inadéquate, à des interventions par l'utilisateur ou des personnes non compétentes ou d'autres causes n'incombant pas à la responsabilité de REMS.

Les prestations sous garantie ne doivent être effectuées que par des ateliers de service après-vente REMS autorisés. Les appels en garantie ne seront reconnus que si le produit est renvoyé à l'atelier REMS en état non démonté et sans interventions préalables. Les produits et les pièces remplacés redeviennent la propriété de REMS.

Les frais d'envoi et de retour seront à la charge de l'utilisateur.

Les droits juridiques de l'utilisateur, en particulier pour ses réclamations vis à vis du revendeur, restent inchangés. Cette garantie du fabricant n'est valable que pour les nouveaux produits, achetés au sein de l'Union Européenne, en Norvège ou en Suisse.

7. Déclaration de conformité CEE

ROLLER déclare par la présente, que les machines citées dans cette notice d'utilisation sont conformes aux Directives 98/37/EG, 89/336/EWG et 73/23/EWG. Les normes suivantes ont été appliquées: DIN EN ISO 12100-1, DIN EN 12348, DIN EN 50144-1, DIN EN 55014-1, DIN EN 55014-2, DIN EN 60204-1, DIN EN 60335-1, DIN EN 60335-2-45, DIN EN 60745-1, DIN EN 60745-2-9, DIN EN 60745-2-11, DIN EN 61000-3-2, DIN EN 61000-3-3, DIN EN 61029-1, DIN EN 61029-2-9.

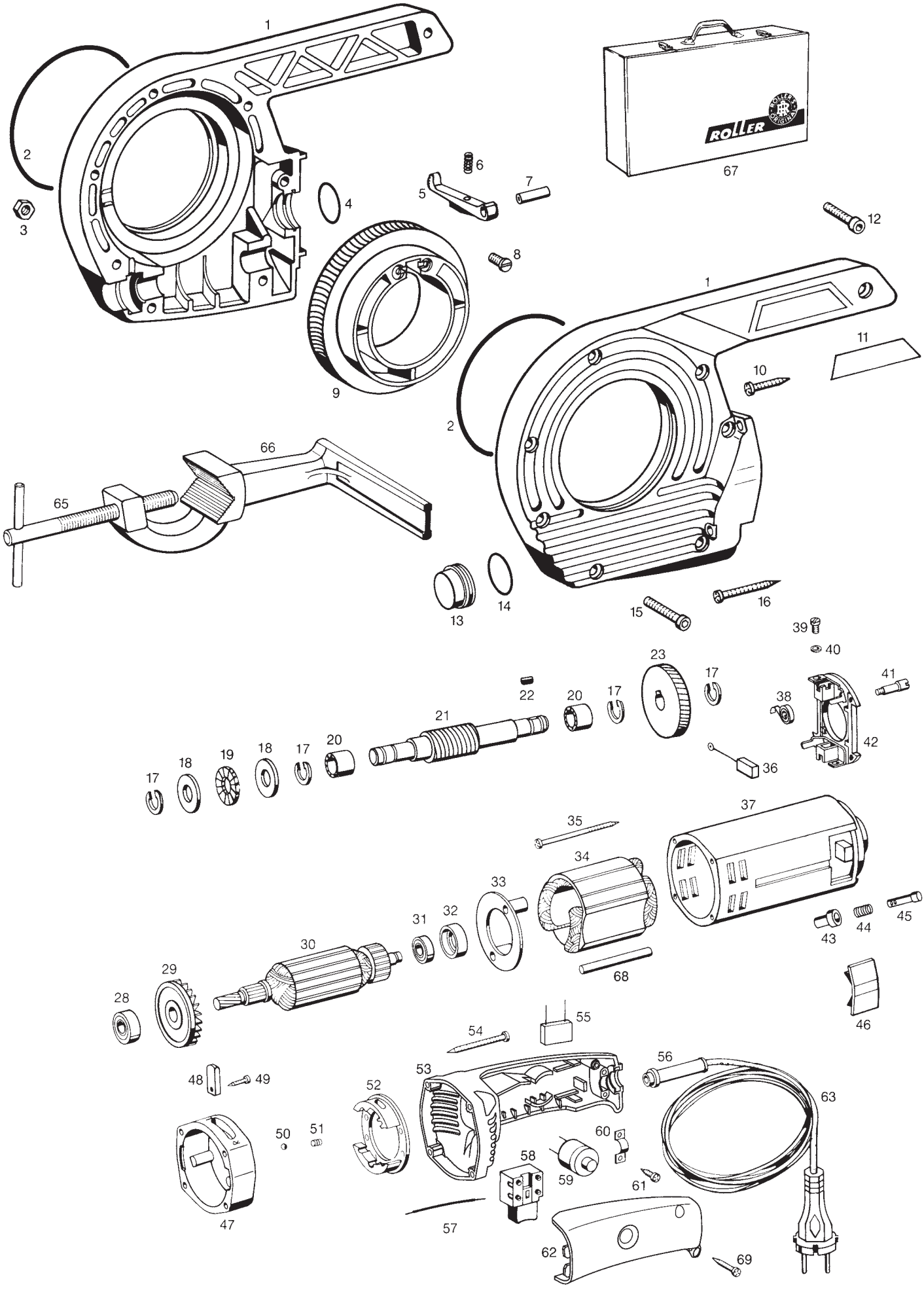
Waiblingen, 01. 04. 2009

Albert ROLLER GmbH & Co KG
Usine de fabrication d'outils et de machines
D-71332 Waiblingen

Rainer Hech

ROLLER'S King 1¼

Teileverzeichnis / Spare parts list
Liste des pièces / Elenco dei pezzi

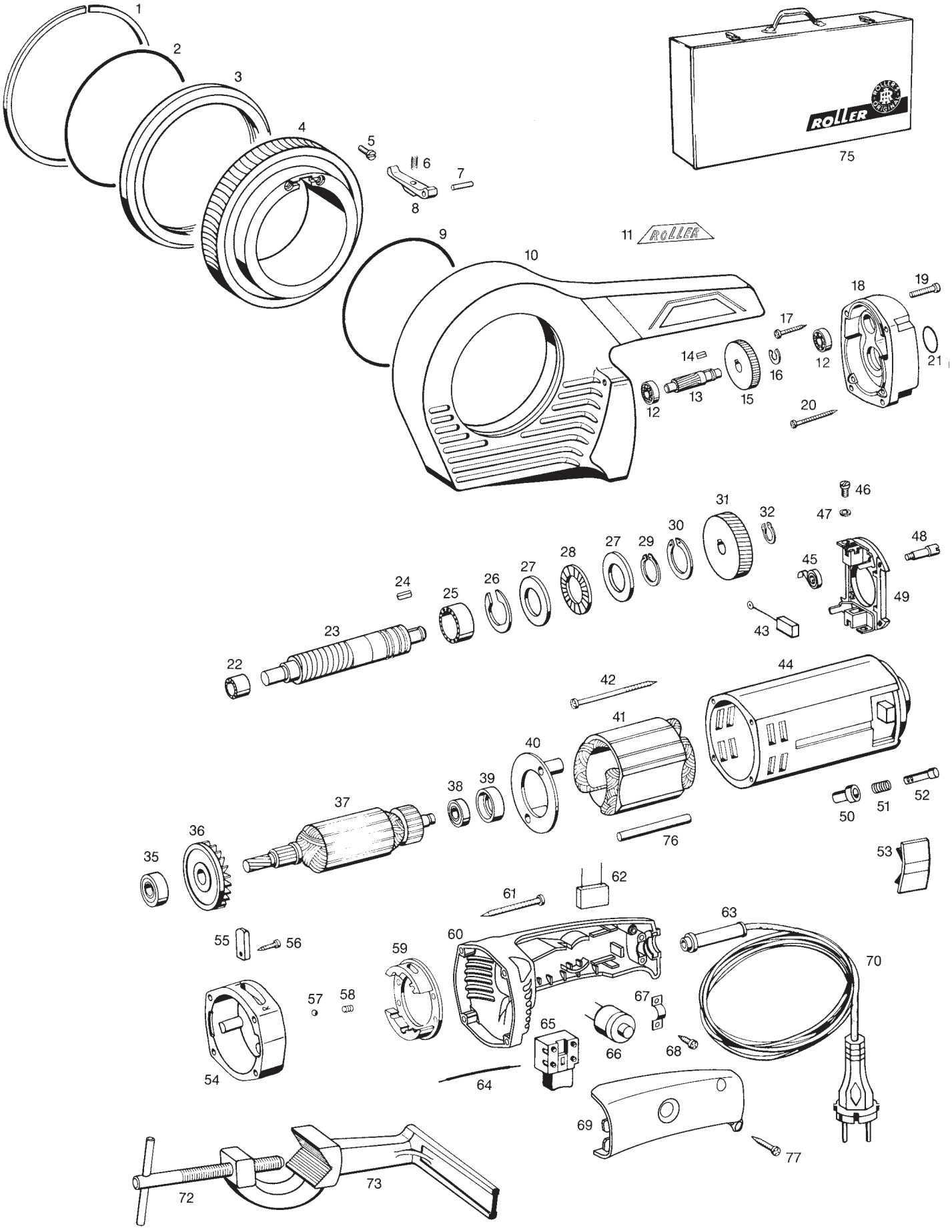


ROLLER'S King 1¼

	deu	eng	fra	ita	
1	Getriebegehäuse kompl.	Gear housing compl.	Boîte d'engrenage compl.	Scatola degli ingranoggi compl.	847001A
2	O-Ring	O-ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060153
3	Sechskantmutter	Hexagon nut	Ecrou hexagonal	Dado esogonale	847008
4	O-Ring	O-ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060109
–	Rasthebel kompl. Pos. 5, 6, 7 und 8	Stop lever compl. Pos. 5, 6, 7 and 8	Levier a crans compl. Pos. 5, 6, 7 et 8	Leva di arresto compl. Pos. 5, 6, 7 e 8	847005
6	Druckfeder	Pressure ring	Ressort de compression	Molla di compressione	153108
7	Zylinderstift	Straight pin	Tige cylindrique	Spina cylindrica	088162
8	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083128
9	Schneckenrad	Worm wheel	Roue helicoidale	Ruota di vite senza fine	847004A
10	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083064
11	Namensschild	Name plate	Etiquette	Targhetta nome	847018A
12	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081111
13	Verschlussstopfen	Plug	Bouchon	Tappo a vite	847016A
14	O-Ring	O-ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060154
15	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081104
16	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083065
17	Sicherungsscheibe	Locking washer	Rondelle de sécurité	Ranella di sicurezza	059042
18	Laufscheibe	Washer	Rondelle	Ranella	057070
19	Axialnadelkranz	Axial needle collar	Cage à aiguilles axiale	Gabbia assiale a rullini	057071
20	Nadelhülse	Needle bushing	Douille à aiguilles	Astuccio a rullini	057041
21	Schneckenwelle	Worm	Vis sans fin	Vite senza fine	532005R
22	Passfeder	Key	Clavette	Chiavetta	062023
23	Stirnrad	Wheel	Roue droite	Ruota dentata cilindrica	532010R220
28	Rillenkugellager	Grooved ball bearing	Roulement à billes	Cuscinetto a sfere	057004
29	Lüfter	Ventilator	Ventilateur	Ventilatore	535007
—	Anker mit Lüfter 230 V Pos. 29 und 30	Rotor with ventilator 230 V Pos. 29 and 30	Induit avec ventilateur 230 V Pos. 29 et 30	Indotto con ventilatore 230 V Pos. 29 e 30	535006R220
—	Anker mit Lüfter 110 V Pos. 29 und 30	Rotor with ventilator 110 V Pos. 29 and 30	Induit avec ventilateur 110 V Pos. 29 et 30	Indotto con ventilatore 110 V Pos. 29 e 30	535006R110
31	Rillenkugellager	Grooved ball bearing	Roulement à billes	Cuscinetto a sfere	057061
32	Dämmring	Insulating ring	Anneau isolant	Anello isolante	570504
33	Lüfterabdeckung	Ventilator cover	Couvercle du ventilateur	Copertura ventilatore	565409R
34	Stator 230 V	Stator 230 V	Stator 230 V	Statore 230 V	535005R220
—	Stator 110 V	Stator 110 V	Stator 110 V	Statore 110 V	535005R110
35	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083087
36	Kohlebürsten (Paar)	Carbon brushes (pair)	Balais de charbon (paire)	Carboncini (paio)	535021A
—	Gehäuse kompl. Pos. 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46	Housing compl. Pos. 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46	Carcasse compl. Pos. 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46	Carcassa compl. Pos. 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46	535025A
—	Isolierring kompl. Pos. 38, 39, 40, 42	Insulating ring compl. Pos. 38, 39, 40, 42	Bague isolante compl. Pos. 38, 39, 40, 42	Anello di isolamento Pos. 38, 39, 40, 42	535017
41	Schraube	Screw	Vis	Vite	535010
43	Buchse	Bush	Douille	Boccola	535012
44	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	535013
45	Kontaktstift	Contact pin	Fiche de contact	Spina di contatto	535011
46	Abdeckung	Cover	Couvercle	Coperchio	565003A
47	Zwischenstück	Intermediate piece	Entretoise	Pezzo intermedio	847031
48	Hebel	Lever	Levier	Leva	847032
49	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083115
50	Stahlkugel	Steel ball	Bille d'acier	Sfera di accicio	057062
51	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	535015
52	Stellring	Adjusting ring	Bague d'inversion	Commutatore di rotazione	847033
53	Griff	Handle	Poignée	Impugnatura	565027
54	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083066
55	Kondensator	Capacitor	Condensateur	Condensatore	027006
56	Biegeschutz	Rubber sleeve	Douille en caoutchouc	Manicotta di protezione	032057
57	Schaltlitze	Reversing strand	Cable comble	Cavetto	535022
58	Schalter 230 V	Switch 230 V	Interrupteur 230 V	Interruttore 230 V	023085R220
	Schalter 110 V	Switch 110 V	Interrupteur 110 V	Interruttore 110 V	023085R110
59	Schutzschalter 230 V	Protection switch 230 V	Interrupteur de protection 230 V	Interruttore di protezione 230 V	025082R220
	Schutzschalter 110 V	Protection switch 110 V	Interrupteur de protection 110 V	Interruttore di protezione 110 V	025082R110
60	Bride	Strap	Bride	Linguetta	163130
61	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083063
62	Griffdeckel	Handle cover	Couvercle de poignée	Coperchio d'impugnatura	565028
63	Anschlussleitung 230 V	Connecting cable 230 V	Raccordement 230 V	Cavo d'allacciamento 230 V	535037R220
	Anschlussleitung 110 V	Connecting cable 110 V	Raccordement 110 V	Cavo d'allacciamento 110 V	535037R110
	Anschlussleitung CH	Connecting cable CH	Raccordement CH	Cavo d'allacciamento CH	535037RSEV
—	Motor mit Griff 230 V	Motor with handle 230 V	Moteur avec poignée 230 V	Motore con impugnatura 230 V	535000A220
	Motor mit Griff 110 V	Motor with handle 110 V	Moteur avec poignée 110 V	Motore con impugnatura 110 V	535000A110
65	Spannspindel	Clamping spindle	Broche de serrage	Vite di serraggio	533002R
—	Gegenhalter Pos. 65 und 66	Counter-holder Pos. 65 and 66	Contre-poignée Pos. 65 et 66	Contrasupporto Pos. 65 e 66	847310
67	Tragkasten	Steel carrying case	Coffret metallique	Cassetta	850800A
68	Stützbolzen	Supporting bolt	Barre d'appui	Bullone d'appoggio	535018
69	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083187
—	Getriebefett V 320 0,5 kg	Gear flow grease V 320 0.5 kg	Graisse a engrenages V 320 0,5 kg	Grasso ingranaggi V 320 0,5 kg	091002R0,5

ROLLER'S King 2

Teileverzeichnis / Spare parts list
Liste des pièces / Elenco dei pezzi



ROLLER'S King 2

	deu	eng	fra	ita	
1	Sprengring	Retaining ring	Rondelle crower	Anello elastico	059061
2	O-Ring	O-ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060171
3	Lagerring	Bearing ring	Anneau de roulement	Anello di supporto	850013A
4	Schneckenrad	Worm wheel	Roue helicoidale	Ruota di vite senza fine	850012A
5	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083128
6	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	153108
7	Zylinderstift	Straight pin	Tige cylindrique	Spina cilindrica	088162
–	Rasthebel kompl.	Stop lever compl.	Levier à crans	Leva di arresto	
	Pos. 5, 6, 7 und 8	Pos. 5, 6, 7 and 8	Pos. 5, 6, 7 et 8	Pos. 5, 6, 7 e 8	847005
9	O-Ring	O-ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060170
10	Getriebegehäuse	Gear housing	Boîte d'engrenage	Scatola degli ingranoggi	850001A
11	Namensschild	Name plate	Etiquette	Targhetta nome	847018A
12	Rillenkugellager	Grooved ball bearing	Roulement à billes	Cuscinetto a sfere	057088
13	Ritzel	Pinion	Pignon	Pignone	850003A
14	Passfeder	Key	Clavette	Chiavetta	062023
15	Stirnrad	Wheel	Roue droite	Ruota dentata cilindrica	532010R220
16	Sicherungsscheibe	Locking washer	Rondelle de sécurité	Ranella di sicurezza	059042
17	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083064
18	Zwischengehäuse	Intermediale housing	Carcase intermediaire	Carcasa intermedia	850002A
19	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081111
20	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083065
21	O-Ring	O-ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060109
22	Nadelhülse	Needle bushing	Douille à aiguilles	Astuccio a rullini	057067
23	Schneckenwelle	Worm	Vis sans fin	Vite senza fine	850004
24	Passfeder	Key	Clavette	Chiavetta	582039
25	Nadelhülse	Needle bushing	Douille à aiguilles	Astuccio a rullini	057102
26	Sicherungsscheibe	Locking washer	Rondelle de sécurité	Ranella di sicurezza	059077
27	Laufscheibe	Washer	Rondelle	Ranella	057104
28	Axial-Nadelkranz	Axial needle collar	Cage à aiguilles axiale	Gabbia assiale rullini	057103
29	Sicherungsring	Locking ring	Circlip	Anello di sicurezza	059012
30	Sicherungsring	Locking ring	Circlip	Anello di sicurezza	059060
31	Stirnrad	Wheel	Roue droite	Ruota dentata cilindrica	542010R220
32	Sicherungsscheibe	Locking washer	Rondelle de sécurité	Ranella di sicurezza	059053
35	Rillenkugellager	Grooved ball bearing	Poulement à billes	Cuscinetto a sfere	057004
36	Lüfter	Ventilator	Ventilateur	Ventilatore	535007
—	Anker mit Lüfter 230 V	Rolor with ventilator 230 V	Induit avec ventilateur 230 V	Indotto con ventilatore 230 V	
	Pos. 36 und 37	Pos. 36 and 37	Pos. 36 et 37	Pos. 36 e 37	535006R220
—	Anker mit Lüfter 110 V	Rolor with ventilator 110 V	Induit avec ventilateur 110 V	Indotto con ventilatore 110 V	
	Pos. 36 und 37	Pos. 36 and 37	Pos. 36 et 37	Pos. 36 e 37	535006R110
38	Rillenkugellager	Grooved ball bearing	Roulement à billes	Cuscinetto a sfere	057061
39	Dämmring	Insulating ring	Anneau isolant	Anello isolante	570504
40	Lüfterabdeckung	Ventilator cover	Couvercle du ventilateur	Copertura ventilatore	565409R
41	Stator 230 V	Stator 230 V	Stator 230 V	Stator 230 V	535005R220
	Stator 110 V	Stator 110 V	Stator 110 V	Stator 110 V	535005R110
42	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083087
43	Kohlebürsten (Paar)	Carbon brushes (pair)	Balais de charbon (paire)	Carboncini (paio)	535021A
—	Gehäuse kompl.	Housing compl.	Carcasse compl.	Carcassa compl.	
	Pos. 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53	Pos. 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53	Pos. 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53	Pos. 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53	535025A
—	Isolierring kompl.	Insulating ring compl.	Bague isolante compl.	Anello di isolamento	
	Pos. 45, 46, 47, 49	Pos. 45, 46, 47, 49	Pos. 45, 46, 47, 49	Pos. 45, 46, 47, 49	535017
48	Schraube	Screw	Vis	Vite	535010
50	Buchse	Bush	Douille	Boccola	535012
51	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	535013
52	Kontaktstift	Contact pin	Fiche de contact	Spina di contatto	535011
53	Abdeckung	Cover	Couvercle	Coperchio	565003A
54	Zwischenstück	Intermediate piece	Entretoise	Pezzo intermedio	847031
55	Hebel	Lever	Levier	Leva	847032
56	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083115
57	Stahlkugel	Steel ball	Bille d'acier	Sfera di acciaio	057062
58	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	535015
59	Stellring	Adjusting ring	Bague d'inversion	Commutatore di rotazione	847033
60	Griff	Handle	Poignée	Impugnatura	565027
61	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083066
62	Kondensator	Capacitor	Condensateur	Condensatore	027006
63	Biegeschutz	Rubber sleeve	Douille en caoutchouc	Manicotta di protezione	032057
64	Schaltlitze	Reversing strand	Cable comble	Cavetto	535022
65	Schalter 230 V	Switch 230 V	Interrupteur 230 V	Interruttore 230 V	023085R220
	Schalter 110 V	Switch 110 V	Interrupteur 110 V	Interruttore 110 V	023085R110
66	Schutzschalter 230 V	Protection switch 230 V	Interrupteur de protection 230 V	Interruttore di protezione 230 V	025082R220
	Schutzschalter 110 V	Protection switch 110 V	Interrupteur de protection 110 V	Interrultore di protezione 110 V	025082R110
67	Bride	Strap	Bride	Linguetta	163130
68	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083063
69	Griffdeckel	Handle cover	Couvercle de poignée	Coperchio d'impugnatura	565028
70	Anschlussleitung 230 V	Connecting cable 230 V	Raccordement 230 V	Cavo d'allacciamento 230 V	535037R220
	Anschlussleitung 110 V	Connecting cable 110 V	Raccordement 110 V	Cavo d'allacciamento 110 V	535037R110
	Anschlussleitung CH	Connecting cable CH	Raccordement CH	Cavo d'allacciamento CH	535037RSEV
—	Motor mit Griff 230 V	Motor with handle 230 V	Moteur avec poignée 230 V	Motore con impugnatura 230 V	535000A220
	Motor mit Griff 110 V	Motor with handle 110 V	Moteur avec poignée 110 V	Motore con impugnatura 110 V	535000A110
72	Spannspindel	Clamping spindle	Broche de serrage	Vite di serraggio	543002R
—	Gegenhalter	Counter-holder	Contre-poignée	Contrasupporto	
	Pos. 72 und 73	Pos. 72 and 73	Pos. 72 et 73	Pos. 72 e 73	850310
75	Tragkasten	Steel carrying case	Coffret metallique	Cassetta	850800A
68	Stützbolzen	Supporting bolt	Barre d'appui	Bullone d'appoggio	535018
69	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083187
—	Getriebefett V 320	Gear flow grease V 320	Graisse a engrenages V 320	Grasso ingranaggi V 320	
	0,5 kg	0.5 kg	0,5 kg	0,5 kg	091002R0,5
77	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083187